

CHIC,



CHIC, CHARMANT UND PLANWIRTSCHAFT

18. FEBRUAR BIS 3. MÄRZ 2017



CHARMANT

18. FEBRUAR BIS
3. MÄRZ 2017

UND



PLANWIRTSCHAFT



DIE 70IGER UND 80IGER JAHRE IN
LENINGRAD UND BERLIN OST.
SOZIALISTISCHE MODE FÜR'S VOLK

VERNISSAGE

18. FEBRUAR 2017 UM 17 UHR

FINISSAGE

3. MÄRZ 2017 UM 17 UHR

Der Wunsch nach Verwandlung des eigenen ICH's, nach Kommunikation und nach Neubelebung der Sinne sind immerwährende Triebkräfte der Mode, zu allen Zeiten und überall.

Die sozialistischen Jahre der Sowjetunion und der DDR waren weniger von kreativer Maximierung als vom Kampf um Vielfalt im Mangel bestimmt. Für die Modeschaffenden eine Gradwanderung zwischen Anspruch und realen wirtschaftlichen Bedingungen!

Das Leningrader Haus der Mode und das Modeinstitut der DDR waren damals Orientierung und Vorreiter für die Modeindustrie beider Länder. Mit Modenschauen und Printmaterialien gaben sie wohlkalkulierte internationale Trends und Modethemen vor und koordinierten plangemäß das Zusammenspiel der einzelnen Wirtschaftsbereiche.

Ewgenija Hartleben-Kurakina, selbst Top-Model in den 60iger Jahren in Leningrad, zeigt Fotos aus der Leningrader Sammlung Kurakina. Die Zeichnungen von Annette Hofmann entstanden in den 80igern im Auftrag des Modeinstituts der DDR und gingen als Trendinformationen an die Industrie. Die HAKA-Fotos sind Beispiele ihrer Diplom-Abschlußkollektion an der Kunsthochschule Berlin 1980, vergängliche Zeitdokumente, die vom stetigen Wandel, der einzigen Konstanten in der Mode, erzählen.

Galerie VINOGRADOV
Chodowieckistrasse 25
10405 Berlin

Öffnungszeiten

Mi.-Fr. 15-19h, Sa. 11-15h und nach Vereinbarung
+49 30 86430 410

galerie@vinogradov.org
www.eurusart.com